

06. Juni 2018

**Postulat**

von Guy Krayenbühl (glp)  
und Sven Sobernheim (glp)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die Fussgängerübergänge an der Kreuzung Marneggbrücke, Butzen- und Allmendstrasse - speziell jener über die Butzenstrasse - sicherer gestaltet werden können. Als bevorzugte Variante soll geprüft werden, ob die Lichtsignalanlage so angepasst werden kann, dass die Fussgängerinnen und Fussgänger die Butzenstrasse überqueren können, ohne dass Fahrzeuge gleichzeitig die Butzenstrasse passieren.

**Begründung**

Der Fussgängerübergang über die Butzenstrasse ist zurzeit ein Konfliktgrün mit 5 Sekunden Vorstart für die Fussgänger. Jedoch ist dieser Übergang Teil des Kindergartenwegs von Greencity zum Kindergarten und Hort Sihlbogen. Die aktuelle Lösung ist unbefriedigend. Viele besorgte Eltern, die sehr gefährliche Situationen beobachteten, haben sich beim Elternrat gemeldet. Die Grosssiedlung Greencity ist noch immer im Wachstum und es werden mehr Familien hinzuziehen. Jedoch gibt es keinen sicheren Weg (gem. Schulwegplaner) zu genanntem Kindergarten. Somit werden die Kinder auf dem Weg von den Eltern begleitet und können das alleinige Gehen des Schulweges nicht üben.

Obwohl die Zubringerachse durchs Sihltal stark an Bedeutung verloren hat, ist es unverständlich, dass die Sicherheit der Fussgängerinnen und Fussgänger, im Speziellen der Kinder, nicht höher gewertet wird.



